

Meyer, Conrad Ferdinand: Pergoleses Ständchen (1861)

- 1 Nina, laß den Schlummer fahren!
- 2 Bist du denn gestorben? ach!
- 3 Bist du tot in jungen Jahren?
- 4 Horch, die Liebe ruft! Erwach!

- 5 Aus dem Schlummer sie zu wecken,
- 6 Der vor Tod und Sterben graut,
- 7 Mischt der Meister einen Schrecken
- 8 In den süßen Liebeslaut.

- 9 Willst du schweigen! Haucht's im Düster,
- 10 Ich bin blühend, bin gesund!
- 11 Küsse mich, sagt das Geflüster,
- 12 Fühle meinen frischen Mund!

- 13 Und der Wohllaut des Gesanges
- 14 Ward von Stadt und Land belobt,
- 15 Und die Macht des Liebeszwanges
- 16 Ward vom jungen Volk erprobt:

- 17 Nina, laß den Schlummer fahren!
- 18 Bist du denn gestorben? ach!
- 19 Bist du tot in jungen Jahren?
- 20 Horch, die Liebe ruft! Erwach!

- 21 Da geschah's, daß eine schwarze
- 22 Wolke über Napel glitt
- 23 Und der Tod sich eine volle
- 24 Garbe blühnder Jugend schnitt.

- 25 Sant Agnese flammt von Kerzen
- 26 Nina schlummert am Altar,
- 27 Pergolese spielt das Requiem

- 28 Auf der Orgel wunderbar.
- 29 In das Hallen der Posaunen,
30 In das Rufen, in das Drohn,
31 In das Zürnen mischt der Meister
32 Einen süßen Liebeston:
- 33 Nina, laß den Schlummer fahren!
34 Bist du denn gestorben? ach!
35 Bist du tot in jungen Jahren?
36 Horch, die Liebe ruft! Erwach!

(Textopus: Pergoleses Ständchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52194>)